



# **Sammlung Theaterzettel**

## **Erste Musikalische Akademie**

**1898-10-18**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

# MANNHEIM.

Dienstag, den 18. Oktober 1898, Abends präcis 7 Uhr

## I. Musikalische Akademie im Grossherzoglichen Hoftheater.

MANNHEIM.

Dienstag, den 18. Oktober 1898:

### I. Musikalische Akademie

des Grossherzogl. Hoftheater-Orchesters  
im Grossherzogl. Hoftheater.

Direktion: Herr Hofkapellmeister E. N. v. Reznicek.

Solistin: Frau Ernestine Schumann-Heink, Königl.  
Sächsische Kammersängerin aus Berlin.

PROGRAMM.

1. L. van Beethoven. Symphonie No. 3. (Es-dur.) „Eroica“.  
I. Allegro con brío. — II. Maria funeбра (Adagio  
assai). — III. Scherzo (Allegro vivace.) — IV. Finale  
(Allegro molto.)
2. W. A. Mozart. Arie des Sextus a. d. Oper „Titus“ für Alt-  
Solo mit Orchesterbegleitung. (Frau Schumann-Heink.)
3. M. Schillings. Vorspiel zum 2. Akt der Oper „Ingwilde“.  
(Zum ersten Male.)
4. F. Schubert. „Die Allmacht“. Für Alt-Solo mit Clavier-  
begleitung. (Frau Schumann-Heink.)
5. R. Wagner. Eine „Faust“-Ouverture.
6. Lieder am Clavier:
  - a) F. Schubert. „Der Tod und das Mädchen“.
  - b) J. Brahms. „Sappische Ode“.
  - c) F. Schubert. „Rastlose Liebe“.  
(Frau Schumann-Heink.)

Anfang präcis 7 Uhr. Ende 9 Uhr. Kasseneröffnung 6 $\frac{1}{2}$  Uhr.

### Zur gefälligen Beachtung.

Um die auf durchschnittlich zwei Stunden berechnete Dauer einer Akademie nicht zu überschreiten und gleichzeitig die mit dem „zu spät kommen“ verbundenen unliebsamen Störungen zu vermeiden, wird ein verehrliches Publikum höflichst ersucht die Plätze vor Beginn der Akademie einnehmen zu wollen.

Bei Beginn der Akademie und während der Dauer eines Musikstückes werden die Thüren geschlossen.

Parquett M. 4.—, Stehplatz im Parquett M. 2.50, III. Rang, 1. Reihe M. 2.50, Prosceniumsloge III. Rang M. 1.50,  
Parterre M. 1.50, Gallerie-Loge M. 1.—, Gallerie 50 Pfg.

an der Tages-Kasse des Grossh. Hoftheaters und Abends an der Kasse.

Die **Hauptprobe** zur I. Akademie  
findet Dienstag, den 18. Oktober, Vormittags 10 Uhr im Hoftheater statt.  
(Eingang durch den Anbau am Schillerplatz.)

Eintrittskarten zum Parquett à 1 Mk. 50 Pfg. beim Portier (Schillerplatz).